



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Das Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE)



Steffen Ortwein

Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung



Ziele des BULE

Hintergründe:

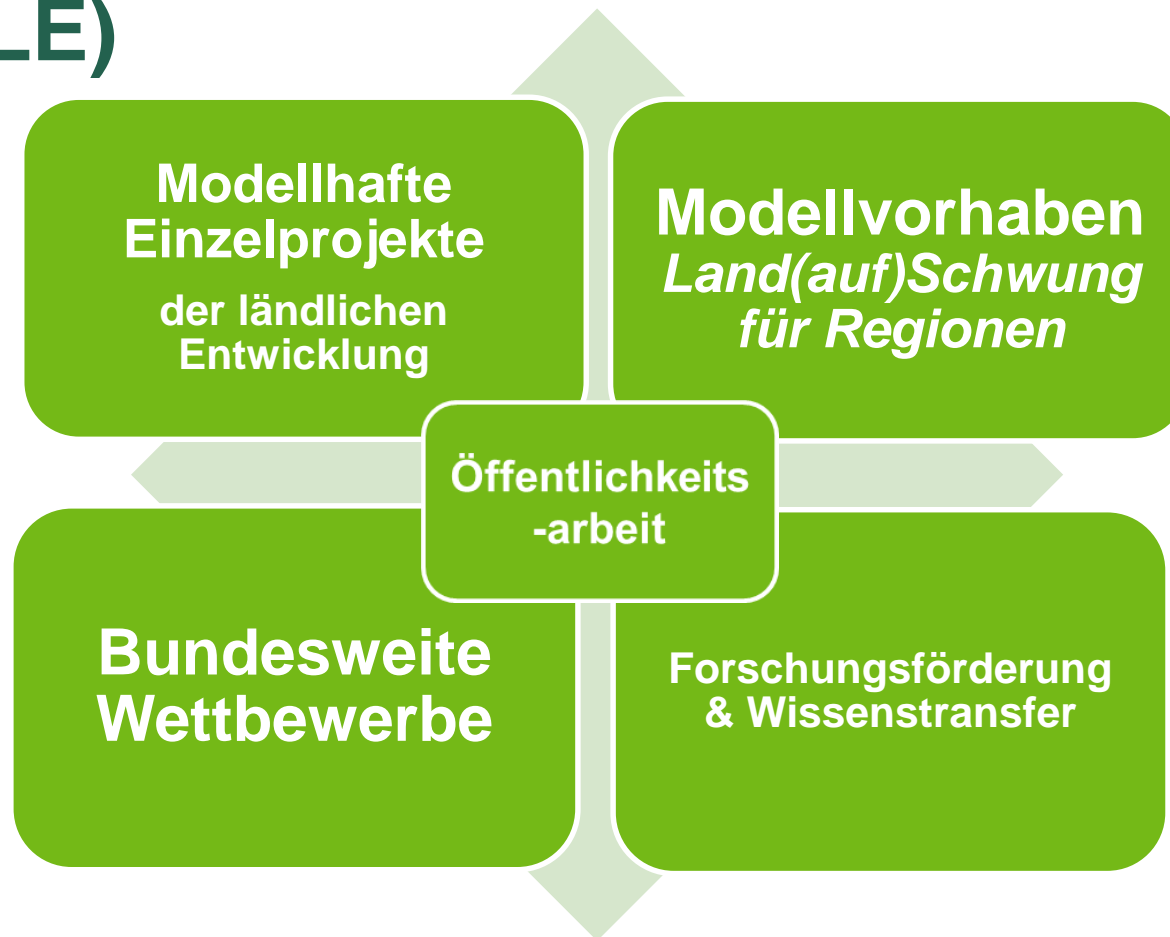
- Politische Streben nach **gleichwertigen Lebensverhältnissen** in ganz Deutschland, d.h. in städtischen wie ländlichen Räumen
- Suche nach **Lösungsansätzen** für gutes Leben und Arbeiten in ländlichen Regionen

Programmziele:

- Neue Impulse für **lebenswerte und vitale ländliche Regionen**
- Förderung, Erprobung und Verbreitung **innovativer Ansätze**
- **Ableitung von Schlussfolgerungen für die Politik** für ländliche Räume
- **Öffentlichkeitsarbeit** für „Ländliche Entwicklung“ als wichtiger Zukunftsfrage
 - *Fokus auf nichtlandwirtschaftlich ausgerichteten Projekten*



Die 4 Module des Bundes- programms Ländliche Entwicklung (BULE)





Modellhafte Einzelprojekte (Modul 1)

Bisherige Bekanntmachungen und bereits laufende Vorhaben:

- „Regionalität und Mehrfunktionshäuser,, (2015)
- „Soziale Dorfentwicklung,, (2015)
- „500 LandInitiativen“ (2016/2017)
- „Land.Digital – Chancen der Digitalisierung“ (2017)
- „LandKULTUR – kulturelle Aktivitäten und Teilhabe“ (2017)
- Land.Mobil – Mobilitätskonzepte für ländliche Gebiete (geplant 2018/2019)



Modellhafte Einzelprojekte (Modul 1)

Beispiel: Bekanntmachung „Regionalität und Mehrfunktionshäuser“

- 19 geförderte Vorhaben
- Inhaltliches Spektrum: z.B.
 - Umbau zu Mehrfunktionshäusern
 - Co-Working
 - Regionale Vermarktung
 - Coaching und Netzwerkbildung
 - Studien und Handreichungen

MEHRFUNKTIONSHAUS LUDGERUSHOF

Nr. 66 / ML_17.08.2016 / Seite 10

ir wünschen
istiest alles Gute!

thias KROES
nleger-Meisterbetrieb

weg 5 • 46459 Rees-Haldern
Telefon 0 28 50 / 2 13 13 40
www.fleisen-kroes.de

Wir gratulieren
den Eheleuten und
wünschen für die
weitere Ehephase
gutes Gelingen!

Ingenieurin Petra Götz
Wohnung Am Rehfurcker Bach 15
46499 Bocholt
Bocholt Fon: 02811 62 1088-0
Fon: 02811 21 1088-20
www.spross.de

itze dieses Haus

Stampe
stung ✓ Qualität ✓

Weg 44 - 46399 Bocholt
00-0 - Fax 0 28 71 21 900-22
mailto:info@stampe.de

dschutzüren & Verglasungen

fenster
türen
inspiken

■ Richtfest am Freitag: Bau des Mehrfunktionshauses macht große Fortschritte

„Mit großer Lust an die Arbeit gegangen“



Der Richtspeich im Dachstuhl wurde – wie es sich gehört – Strohe für Strohe mit einem Schmauschen am der nahe gelegenen Grünhewenweg Gearing begossen. Danach Regen die Glöwe, Lärle im Bild: Rudolf Ostermann in Zimmermannsweste.

Es steht außer Frage, dass dieses Projekt das Ortsbild von Spork beeinflussen wird – in vielerlei Hinsicht. Anlässlich des am Freitag gefeierten Richtfestes, möchte wir es Ihnen einmal genauer vorstellen: Das Mehrfunktionshaus im Ludgerushof.

Er fühlte sich ein wenig ehenaligen Ludgerus-Grund: wenn fallen etwa Wollweiss, „wie ein Panzer in der schule Spork. Naturverfahren – zum Normal“, betrockte, Ruckoff. Eben diese, realisierte Or- Beispiel durch Halpstrübe-



Projektbeispiel: Regio.Dorfladen

- Kooperation von regionalen Erzeugern/Verarbeiter mit Nahversorgern
- 6 Dorfläden wurden als „Pilotdorfläden“ ausgewählt

Mittelpunkt in
Wächtersbach-
Aufenuau



Nahkauf in
Mernes



Um´s Eck in
Lohrhaupten



Nahkauf in
Oberdorf



Unser Laden in
Schlüchtern-
Hutten



Nahkauf in
Pffaffenhausen





Projektbeispiel: Regio.Dorfladen





Modellhafte Einzelprojekte (Modul 1)

Beispielprojekt aus der „Soziale Dorfentwicklung“

„gemeinsam aktiv“ - Kinder- und Seniorentreff in Nüsttal-Silges

Projektpartner:	Gemeinde Nüsttal
Gesamtmittel lt. Antrag:	222.450 €
Beantragte Fördersumme:	125.000 €
Inhaltlicher Schwerpunkt:	Pflege, Kinder, Gemeinschaft, Treffpunkt





Modellvorhaben Land(auf)Schwung (Modul 2)

- Laufzeit: 2015-2019
- ländliche **Regionen** erhalten eine Förderung durch die Bundesebene
- **Vorrang für struktur-schwache Gebiete** und Regionen abseits von Ballungszentren





Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

ptble

Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung



LAND
AUF
SCHWUNG



Zukünftiges Modellvorhaben Smarte Landregionen (Modul 2)

- Vorbereitung: Machbarkeitsuntersuchung
- Ländliche Regionen, die Digitalisierung voranbringen wollen, erhalten eine Förderung durch die Bundesebene
- Geplanter Start: 2019
- Ziel: Übertragbare Lösungen auf regionaler Ebene, eingebettet in eine Strategie des Landkreises
- Besonderheit: Begleitung und Vernetzung durch die Bundesebene



Wettbewerbe (Modul 3):

Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

- zuletzt **Teilnahme von über 2.000 Dörfern** deutschlandweit
- 2016: 33 Dörfer in der nationalen Endrunde (Bereisung)
- **Bewertungsbereiche:**
 - Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen
 - Soziale und kulturelle Aktivitäten
 - Baugestaltung und Siedlungsentwicklung
 - Grüngestaltung
und das Dorf in der Landschaft



Wettbewerbe (Modul 3):





Wettbewerbe (Modul 3):

Kerniges Dorf!

- Teilnahme von rund 200 Dörfern
- 2017: 5 Sieger
- **Spezieller Bewertungsbereich:**
 - **Anpassung der baulichen Gestaltung des Dorfes an Veränderungen**
 - Nachhaltiger Umgang mit Flächen und Gebäuden
- Bewertungskriterien u.a.:
 - Gestaltung des gesamten Dorfes
 - Gelungene Umsetzungsbeispiele
 - Bewohnerbeteiligung





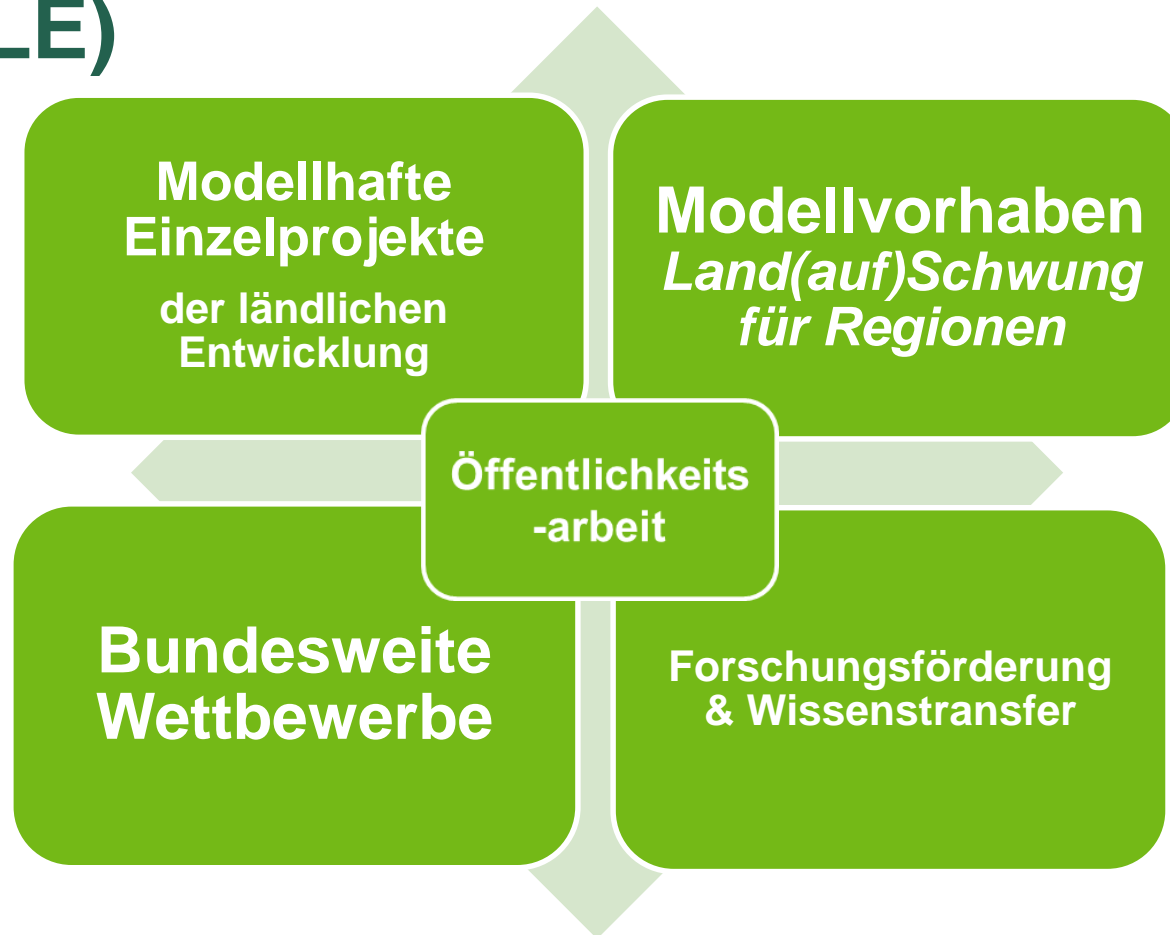
Forschungsförderung und Wissenstransfer (Modul 4)

- **Auswertung** der Ergebnisse der Einzelprojekte
- **Förderung** von Forschungsprojekten und Studien durch Bekanntmachungen
- **Wissenstransfer** durch Publikationen, Fachkonferenzen, Workshops
- **Beratung** des Bundesministeriums





Die 4 Module des Bundes- programms Ländliche Entwicklung (BULE)





Öffentlichkeitsarbeit

- Fachveranstaltungen
- Messeauftritte
- Zusammenarbeit mit Agenturen
- Partnerbetreuung
- Printmedien
- Internetangebote





Das Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE)



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Steffen Ortwein

Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

Referat 325: Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung

Deichmanns Aue 29,

D-53179 Bonn

E-Mail: bule@ble.de

Internet: www.ble.de

www.bmel.de/bule